

Pressemitteilung

"Digital for Future - Wege zur Transformation"

Lörrach/Freiburg, 28.11.2024. Am Mittwoch, den 27. November 2024, fand im Kreativpark Lokhalle Freiburg die inspirierende Veranstaltung "Digital for Future - Wege zur Transformation" statt. Organisiert von der KI-Allianz Baden-Württemberg und dem RegioWIN Projekt Zukunft.Raum.Schwarzwald bot die Veranstaltung eine Plattform für den Austausch innovativer Ideen und Ansätze zur Digitalisierung. Zahlreiche Teilnehmende aus Wirtschaft, Wissenschaft und regionalem Mittelstand füllten das historische Gebäude bis auf den letzten Platz.

Der Fokus der Veranstaltung lag darauf, den vielseitigen Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) vorzustellen und zu zeigen, wie Unternehmen diese Technologien implementieren können. Angesichts des Fachkräftemangels in vielen Branchen und der stetigen Digitalisierung der Arbeitswelt erkennen nicht nur Führungskräfte das Potenzial und die Chancen von KI, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Unterstützung bei der Transformation erhalten Unternehmen durch das jeweilige Community Management von Zukunft.Raum.Schwarzwald und der KI-Allianz in Freiburg. Franziska Hoferer, Faissal Esmati und German Horn treiben die digitale Transformation in der Region voran, indem sie durch gezielte Vernetzung die Potenziale von KI-Technologien für Unternehmen zugänglich machen.

"Durch die gezielte Vernetzung und den Einsatz von KI-Technologien ebnen wir den Weg für eine zukunftsfähige Wirtschaft. Gemeinsam gestalten wir die digitale Transformation und erschließen neue Potenziale für unsere Region." so German Horn, Community Manager zu den Möglichkeiten der KI-Allianz.

Zusätzlich bieten die KI-Allianz und Zukunft.Raum.Schwarzwald verschiedene Fördermöglichkeiten und niederschwellige Programme an, die es Unternehmen erleichtert, die digitale Transformation voranzutreiben und KI-Technologie zu integrieren – von der ersten Beratung bis hin zur Prototypenentwicklung.

"Die Zukunft gehört denen, die den Mut haben, die digitale Transformation aktiv zu gestalten. Mit Zukunft.Raum.Schwarzwald schaffen wir Wege, die regionale Unternehmen in eine innovative und nachhaltige Zukunft führen und unterstützen sie dabei nicht nur finanziell, sondern auch mit unserem großen Netzwerk" sagt Franziska Hoferer, Community Managerin für Freiburg bei Zukunft.Raum.Schwarzwald.

Spannende Impulse und praxisnahe Einblicke

Den Auftakt machte Emmanuel Beule, Referent für Digitale Unternehmensentwicklung der IHK Südlicher Oberrhein, mit einem lebendigen Impulsvortrag über die „Spannungsverhältnisse der (digitalisierten) Arbeitswelten“. Sein Vortrag regte die Teilnehmer zum Nachdenken über zukunftsorientierte Strategien an.

Interaktive Sessions und praxisnahe Beispiele

Die Veranstaltung bot zudem eine Reihe interaktiver Sessions, in denen Unternehmen und Referenten aus der Region Freiburg ihre spezifischen Digitalisierungslösungen vorstellten. Prof. Dr. Markus Langer von der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg beleuchtete in seiner Session die psychologischen Aspekte der Implementierung KI-basierter Systeme und betonte die Bedeutung des Faktors Mensch.

Julian Haidu von der SICK Sensor Intelligence Academy präsentierte eine beeindruckende Demonstration zur industriellen Qualitätssicherung durch selbsttrainierte KI-Kamera-Sensorik. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, eine eigene KI in wenigen Minuten zu trainieren und die Technologie hautnah zu erleben.

Frank Steinhoff, Geschäftsführer der InnoWorkForce GmbH, sprach über die Chancen von skalierbarer, hochflexibler Software, Robotik und Automation im Unternehmenskontext. Er betonte, dass diese Technologien auf Basis erfolgreicher Unternehmensphilosophien wie KVP, Lean und Kaizen systematisch Erfolgspotenziale erschließen können. KI bietet ergänzende Werkzeuge, um diese Potenziale unternehmensweit zu verstärken.

Ein weiteres Highlight war die Vorstellung des KOCHGPT durch Sven Danielsen, Matteo Morelli und Mirko Poloni von der KOCH Freiburg GmbH. Sie zeigten, wie die Integration von KI-Technologien den eCommerce ihres Unternehmens transformiert und präsentierten die nahtlose Einbindung von KOCHGPT in ihr B2B-Portal. Dieses digitale Produkt entstand aus dem FRAI.Accelerator Programm, einem Programm der KI-Allianz, das von den Innovationsplattformen BadenCampus und Grünhof/machn umgesetzt wird. Der Startschuss für die nächste Runde des Acceleratoren-Programms im Jahr 2025 fand im Vorfeld der Veranstaltung statt.

Fazit

Die Veranstaltung "Digital for Future - Wege zur Transformation" war ein großer Erfolg und bot den Teilnehmenden wertvolle Einblicke und Inspirationen für ihre eigenen Digitalisierungsprojekte. Das Event ermöglichte wertvolle Vernetzungs- und praxisnahe Anwendungsmöglichkeiten, bei denen sich die Teilnehmenden mit Vertretern des regionalen Mittelstands, der Wissenschaft und der Wirtschaft austauschen konnten. Damit wird die digitale Transformation der regionalen Unternehmen weiter vorangetrieben.

Hinweis für Ihre Berichterstattung:

Bei Verwendung geben Sie bitte das Copyright "Sascha Messmer" an.

Über die KI-Allianz Baden-Württemberg

Die KI-Allianz Baden-Württemberg ist eine Genossenschaft, die Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung in verschiedenen Regionen Baden-Württembergs vereint. Ihr Ziel ist es, Baden-Württemberg zu einem führenden Standort für die Entwicklung und Anwendung von Künstlicher Intelligenz (KI) zu machen.

Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg unterstützt die Allianz finanziell und fördert verschiedene Projekte und Initiativen, um die Entwicklung und Anwendung von KI in der Region voranzutreiben. Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, die Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, betont die Bedeutung der Vernetzung und Stärkung des Standorts durch diese Maßnahmen.

Die Allianz verfolgt den Ansatz „Mehrere Standorte – ein Konzept“. Sie bündelt KI-Projekte in verschiedenen Städten und Regionen, um das Potenzial von KI zu nutzen und Wirtschaft und Wissenschaft zu verknüpfen. Dafür dient sie als Verbindung zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung, um durch Vernetzung und Wissenstransfer den wirtschaftlichen Erfolg zu sichern und auszubauen

Durch die Förderung regionaler und überregionaler Projekte wie das landesweite Community Management, den FRAI.accelerator in Freiburg und Breisach, das Investor Plug-In in Karlsruhe oder den AI Experience Room in Reutlingen, unterstützt die Allianz die Implementierung von KI-Technologien und schafft Synergien im Netzwerk. Sie bietet eine Plattform für den Austausch und die Zusammenarbeit, um die Potenziale von KI-Technologien für alle zugänglich zu machen und die digitale Transformation in Baden-Württemberg voranzutreiben.

Mehr Informationen unter: www.ki-allianz.de

Gefördert
durch



**Baden-Württemberg
Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Tourismus**

Ihre Ansprechpartner:

Faissal Esmati | Community Management Freiburg

KI-Allianz c/o Stadt Freiburg (DIGIT) | Fehrenbachallee 12 | 79106, Freiburg
Faissal.Esmati@ki-allianz.de

German Horn | Community Management Freiburg

KI-Allianz c/o FWTM | Neuer Messplatz 3 | 79108, Freiburg
German.Horn@ki-allianz.de

Über das Projekt Zukunft.Raum.Schwarzwald:

Zukunft.Raum.Schwarzwald ist ein prämiertes Leuchtturmprojekt des Wettbewerbs "Regionale Wettbewerbsfähigkeit durch Innovation und Nachhaltigkeit – RegioWIN 2030" und wird gefördert/kofinanziert von der Europäischen Union (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung) und dem Land Baden-Württemberg. Das Projekt hat das zentrale Ziel, durch Förderung eines strukturierten, bedarfsbezogenen Wissens- und Technologietransfers die Innovationsleistung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) zu erhöhen.

Zukunft.Raum.Schwarzwald ist ein gemeinsames Projekt von IHK Südlicher Oberrhein, Wirtschaftsförderung Region Freiburg e. V., Wirtschaftsregion Südwest GmbH, Hochschule Offenburg, Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG, Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, DHBW Lörrach, Projektpartner Oberrhein - Gesellschaft für Projektentwicklung GmbH und Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Emmendingen mbH.

Mehr Informationen unter: www.zukunft-raum-schwarzwald.de

Zukunft.Raum.Schwarzwald wird gefördert durch:



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

Ihre Ansprechpartner:

Dorothee Schütte | Projektleitung
Alexandra Schütz | Marketing & Kommunikation

Z.R.S. GbR | Marie-Curie-Str. 8 | 79539 Lörrach
07621 937 39 00 | info@zukunft-raum-schwarzwald.de

Ihr Ansprechpartnerin in Freiburg vor Ort:

Franziska Hoferer | Community Management Freiburg
Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe GmbH & Co. KG

+49 7613 881 1220 |